

An das
Berliner Zentrum Public Health
TEL 11-4
Ernst-Reuter-Platz 7
10587 Berlin

ANMELDUNG

4. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung

Beteiligte Fachgesellschaften

Deutsche Diabetes-Gesellschaft (DDG)
Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM)
Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGCH)
Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG)
Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG)
Deutsche Gesellschaft für Infektiologie (DGI)
Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)
Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK)
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS)
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP)
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS)
Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN)
Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN)
Deutsche Gesellschaft für Psychotherapeutische Medizin (DGPM)
Deutsche Gesellschaft für Public Health (DGPH)
Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen e.V. (DGPR)
Deutsche Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften (DGRW)
Deutsche Gesellschaft für Senologie
Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP)
Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG)
Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft (DSG)
Deutsche Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdruckes
Deutsche Hypertonie Gesellschaft (Hochdruckliga)
Deutscher Verein für Versicherungswissenschaft
Deutsches Kollegium für Psychosomatische Medizin (DKPM)
Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin (DNEbM)
Gesellschaft für Arzneimittelanwendungsforschung und Arzneimittel epidemiologie (GAA)
Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung (GQMG)
Weitere Fachgesellschaften



Die Zukunft der Gesundheitsversorgung in Deutschland – Bedarfsgerechtigkeit, Innovation, Systemgestaltung
21. bis 24. September 2005

Tagungsort

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum, Lehrgebäude
13353 Berlin, Augustenburger Platz

Call for Abstracts

Bis 31. März 2005
Vorgaben unter www.zukunft-gesundheitsversorgung.de

Hotelreservierung

Bitte wenden Sie sich an: Berlin Tourismus Marketing GmbH,
Am Karlsbad 11, 10785 Berlin, Fax (030) 25002424,
E-mail: congress@btm.de, www.meet-in-berlin.de

Teilnahmebeiträge

bis 30.06.2005 120 €
ab 01.07.2005 150 €
Studierende, Arbeitslose, RentnerInnen
(Nachweis erbeten) 75 €
Tageskarten 75 €
Geselliger Abend 40 €

Den Beitrag überweisen Sie bitte an:

Konto: Versorgungsforschung Dr. Huber
Bank: Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Konto-Nr.: 000 609 2551
BLZ: 100 906 03

Verwendungszweck: Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin

Bei Stornierung der Anmeldung wird bis zum 10.09.2005 eine Gebühr von 25,00 € erhoben, danach beträgt die Gebühr 60,00 €.

Kongressleitung

Prof. Dr. Ulrike Maschewsky-Schneider (BZPH)

Organisation

Berliner Zentrum Public Health
TEL 11-4
Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin
Tel.: (030) 314-29 001, Fax: (030) 314-21 578
E-mail: info@zukunft-gesundheitsversorgung.de

4. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung

Die Zukunft der Gesundheitsversorgung in Deutschland

Bedarfsgerechtigkeit, Innovation, Systemgestaltung

Verbunden mit den Jahrestagungen der
Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP)
und der
Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS)

21.09. – 24.09. 2005

an der
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum

Vor-Ort-Veranstalter

Berliner Zentrum Public Health (BZPH),
Zentrum für Human- und Gesundheitswissenschaften (ZHGB)
Charité – Universitätsmedizin Berlin

www.zukunft-gesundheitsversorgung.de

THEMA

Der 4. Deutsche Kongress für Versorgungsforschung wird im Jahr 2005 in Verbindung mit der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS) durchgeführt.

Für die DGSMP hat die Jahrestagung 2005 eine besondere Bedeutung: Im Februar 1905 wurde die Gesellschaft für soziale Medizin, Hygiene und Medicinalstatistik gegründet. Dies möchten wir gebührend feiern! Ein historischer Rückblick und ein Ausblick auf die zukünftigen Aufgaben der Fachgesellschaften stehen deshalb im Mittelpunkt der DGSMP/DGMS-Tagung.

Ziel der gemeinsamen Veranstaltung mit der Ständigen Kongresskommission „Deutscher Kongress für Versorgungsforschung“ ist es, einen Diskurs über bestehende und zukünftige Gestaltungsszenarien der Gesundheitsversorgung in Deutschland zu führen. Dies soll vor dem Hintergrund des Versorgungsbedarfs in der Bevölkerung, wissenschaftlich-technischer Entwicklungspotentiale in der Medizin und der Rahmenbedingungen für Versorgungsstrukturen geschehen. Die Aufgaben der verschiedenen Akteure im Gesundheitswesen der Zukunft sind zu reflektieren und die Systembedingungen für die Erfüllung dieser Aufgaben zu entwickeln. Eine engere Verknüpfung der Medizin mit den gesundheitswissenschaftlichen Fachgesellschaften kann hier maßgeblich dazu beitragen, Lösungen zu finden, die auch unter einer internationalen Perspektive zukunftsfähig sind. Die Themen der Tagung werden jeweils aus der Sicht von Medizin, Gesundheitswissenschaften, Kostenträgern, Politik und Patientinnen und Patienten behandelt.

Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS) 21. – 22. 09. 2005

Themen

100 Jahre Soziale Medizin
Demographischer Wandel und Gesundheit
Lebenslagen und Gesundheit: Geschlecht, soziale Lage, Arbeit
Gesundheitsökonomie und -systemforschung
Praktische Sozialmedizin und Medizinsoziologie
Medizinsoziologische und sozialmedizinische Lehren
Themen der Fachbereiche und Arbeitsgruppen

Mittwoch, 21. 09. 2005

ab 14 Uhr
Arbeitsgruppen der DGSMP und DGMS

Donnerstag, 22. 09. 2005

Festliche Eröffnungsveranstaltung der DGSMP und DGMS im 100. Jahr der Gründung der Gesellschaft für soziale Medizin, Hygiene und Medicinalstatistik

- 100 Jahre Soziale Medizin in Deutschland
- Zur Entwicklung medizinsoziologischen Denkens
- Von der medizinischen Policy zu den Gesundheitswissenschaften: Zum Verhältnis von Gesundheitsexperten und Staat

Parallele Vortrags- und Postersessions der DGSMP und DGMS

Festakt der DGSMP zur Überreichung der Salomon-Neumann-Medaille

Geselliger Abend für alle

4. Gemeinsamer Deutscher Kongress für Versorgungsforschung Die Zukunft der Gesundheitsversorgung in Deutschland 23. – 24.09. 2005

Themen

Versorgungsbedarf, Versorgungsgerechtigkeit

Innovation im Spannungsfeld von wissenschaftlich-technischen Potentialen und sozialer Gestaltung

Versorgungsstrukturen und -prozesse:
Versorgungszentren und integrierte Versorgung

Transparenz und Patientenorientierung

Disease Management Programme und morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich

Methoden der Versorgungsforschung

Freitag, 23. 09. 2005

Plenarveranstaltung
„Bedarfsgerechtigkeit, Innovation, Systemgestaltung aus der Sicht der Medizin, der Kostenträger, der Gesundheitswissenschaften und der Patienten und Versicherten“

Parallele Vortrags- und Postersessions zu den Themenschwerpunkten

Samstag, 24. 09. 2005

Plenarveranstaltung
„Gesundheitsversorgung im vereinten Europa“

Parallele Vortrags- und Postersessions zu den Themenschwerpunkten

Abschlusspodium
„Die Zukunft der Gesundheitsversorgung in Deutschland“

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für den 4. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung verbunden mit den Jahrestagungen der DGSMP und DGMS an.

Name	<input type="text"/>
Institution	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>
e-Mail	<input type="text"/>

Meinen Beitrag habe ich auf Ihr Konto überwiesen.

120,- € bei Anmeldung und Bezahlung bis 30.06.2005

150,- € bei Anmeldung und Bezahlung ab 01.07.2005

75,- € Studierende, Arbeitslose, RentnerInnen
(Nachweis erbeten)

Tageskarte (75,- €) für den:

21.09.05 22.09.05 23.09.05 24.09.05

Ich möchte am geselligen Abend für 40,- € teilnehmen.

Konto: Versorgungsforschung Dr. Huber
Bank: Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Konto-Nr.: 000 609 2551
BLZ: 100 906 03

Verwendungszweck: 4. Kongress Versorgungsforschung
Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin

Bei Stornierung der Anmeldung wird bis zum 10.09.2005 eine Gebühr von 25,00 € erhoben, danach beträgt die Gebühr 60,00 €.

Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>